

HANDELN!  
JETZT!

**SAVE  
OUR  
PLANET!**

**THERE IS  
NO  
~~PLANET B~~**

NICHT JETZT  
WANN DANN?

**DIE  
ERDE  
KOCHT  
VOR  
WUT..**

**TAGUNG**

27. November 2019  
10.00 - 15.30 Uhr

Werkhalle im  
Uniongewerbehof

Rheinische Str. 143  
44147 Dortmund

**ANFAHRT**

**U43** und **U44**  
halten direkt  
vor der Tür  
Haltestelle  
Ofenstraße

## Save our planet! There is no planet B!

Mit solchen und ähnlich kreativen Slogans organisieren Kinder und Jugendliche jeden Freitag Demonstrationen für einen konsequenten Klimawandel. Und das, ohne die Unterstützung von Erwachsenen und mit einer selbstverständlichen Portion zivilem Ungehorsam: „Macht ihr eure Hausaufgaben, dann machen wir unsere!“

Sie sind begehrte Gesprächspartner\*innen in den Medien, sie führen Kongresse durch, sie setzen sich dabei mit vielen komplizierten und komplexen Themen auseinander, wie Wirtschaft, Wissenschaft und dem Zusammenhang zwischen Klima, Konsum und Kapital. Wer hätte das gedacht oder noch vor ein paar Jahren für möglich gehalten? Hat man die Jugendlichen unterschätzt oder ist für sie der Klimawandel so bedrohlich, dass sie all ihre Kräfte mobilisieren und damit versuchen die Bedrohung zumindest zu stoppen, lieber noch zu minimieren?

Die Tagung „Save our planet“ will sich mit dem Klimawandel auf zwei Ebenen auseinandersetzen. Die Träger der Jugendarbeit haben sich alle in der Vergangenheit auf unterschiedliche Weise mit der Thematik beschäftigt und verschiedene Angebote für und mit Jugendlichen entwickelt. Dabei war Partizipation immer ein zentraler Punkt – Kinder und Jugendliche sollten selbst bestimmen wie und auf welche Weise sie sich mit dem Klimawandel befassen: eher theoretisch oder auch in verschiedenen künstlerischen und kulturellen Projekten.

Im ersten Teil der Tagung erhalten die Teilnehmenden einen inhaltlichen Einblick, bei dem junge Aktive die Konzepte der Selbstorganisation, sowie die Ziele, Strategien und Perspektiven der Fridays for Future-Bewegung vorstellen.

Danach wird es aus wissenschaftlicher Sicht einen Impuls zum Wandel des Engagements Jugendlicher in der modernen Gesellschaft geben. Seit Jahren wurde ihnen nachgesagt, sie seien politisch nicht interessiert und schon gar nicht ambitioniert. Und nun haben sie uns eines Besseren belehrt.

Am Nachmittag präsentieren sich verschiedene künstlerische Projekte mit Kindern und Jugendlichen, die sich mit der Thematik „Klimawandel und Nachhaltigkeit“ auseinandergesetzt haben – als Anregung für die Teilnehmenden und Möglichkeit neue Kooperationen einzugehen.

## **Tagesablauf** **10.00 - 15.30 Uhr**

### **10.00 Uhr Begrüßung**

Kurt Eichler, Vorsitzender LKJ NRW e.V.  
Uwe Schulz, Referatsleiter Ministerium für Kinder,  
Familie, Flüchtlinge und Intergration des Landes  
NRW

### **10.15 Uhr Wir sind viele - Fridays for Future**

Emily Breuer und Marlon Philipp

### **10.45 Uhr Möglichkeit für Nachfragen und Diskussion**

### **11.15 Uhr Zwischen Straßenbarrikade und Hashtagaktivismus: Zum Wandel des Engagements Jugendlicher in der modernen Gesellschaft**

Dr. Paul Eisewicht, Technische Universität Dortmund

### **11.45 Uhr Möglichkeit für Nachfragen und Diskussion**

### **12.15 Uhr Im Gespräch**

Emily Breuer und Marlon Philipp, Fridays for Future  
Kurt Eichler, LKJ NRW e.V.  
Alexander Müller-Hermes, Aber Hallo e.V. Alsdorf  
Dr. Paul Eisewicht, Technische Universität Dortmund

### **13.15 Uhr Mittagspause**

### **14.15 Uhr Vorstellung und Präsentation von kulturellen Projekten zu Klimawandel und Nachhaltigkeit**

Fleur Vogel, LAG Kunst und Medien NRW e.V.  
Linda Schocke, LAG Jugend und Literatur NRW e.V.  
Alexander Müller-Hermes, Aber Hallo e.V. Alsdorf  
Florian Artmann, Die Urbanisten e.V.

### **15.30 Uhr Abschluss und Möglichkeit für Austausch und Kooperationen**

**Moderation:** Özge Cakirbey, Poetry Slammerin, Moderatorin

**Musikbeitrag:** Joel Nguele, LAG Arbeit Bildung Kultur NRW e.V.

# Anmeldung per Mail an:

**info@lkj-nrw.de**

(mit Vor- und Nachnamen, Einrichtung / Institution)

**Anmeldeschluss: 18. November 2019**

**Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei!**

**Die Plätze sind begrenzt und werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben. Bitte teilen Sie uns mit, falls Sie kurzfristig verhindert sind!**

**Bei Rückfragen:**

**LKJ NRW e.V.**

**Wittener Str. 3**

**44149 Dortmund**

**Tel: 0231 / 101335 oder 101336**

**info@lkj-nrw.de**

**Veranstalter:**



**Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit  
Nordrhein-Westfalen e.V.**

**Mit Unterstützung von:**

**Ministerium für Kinder, Familie,  
Flüchtlinge und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen**

